

# Gauselmann Gruppe erweitert Ausbildungsangebot – Jetzt bewerben für 2017!

Erstmalig zum 1. August 2017 bietet die Gauselmann Gruppe eine neue Berufsausbildung an: Kaufmann/-frau für Dialogmarketing.



Kompetent und stark in der Kundenberatung: Viktoria Stark begann vor drei Jahren im Kundencenter des adp Merkur Service. Im Rahmen einer Kundenbefragung wurde sie erst kürzlich mit Bestnoten für ihre Beratungsqualität und fachliche Kompetenz ausgezeichnet.

„Wer sich für Kommunikation und Technik interessiert“, so Thorsten Wedell, Leiter Ausbildung und Personalentwicklung der Gauselmann AG, „für den könnte dieser Beruf ideal sein. Die Ausbildung findet an unserem Unternehmensstandort Lübbecke statt.“ Und eine Übernahme nach erfolgreichem Abschluss der dreijährigen Ausbildung sei, laut Wedell, schon fast inklusive. „Unser Bedarf an versiertem Nachwuchs, insbesondere

im Servicebereich, ist groß“, bestätigt hierzu Lars Jansen, Leiter des Merkur-Kundencenters, in dem der überwiegende Teil der Ausbildung stattfinden wird. „Hinter unserer ausgezeichneten Servicequalität stehen exzellent geschulte Experten, die dafür sorgen, dass unsere Kunden jederzeit rundum sorglos ihren Betrieb führen können.“

Neben typischen kaufmännischen Themen wird während der Ausbildung zum Kaufmann/zur Kauffrau für Dialogmarketing auch einiges an Technik vermittelt, denn im Kontakt mit den Kunden der Gauselmann Gruppe ist es natürlich unerlässlich, über die Technologie der unterschiedlichen Produkte bestens Bescheid zu wissen.

„Solches Fachwissen vermitteln wir unseren Mitarbeitern in speziellen Produktschulungen“, erläutert Kundencenterleiter Jansen. „Darüber hinaus erhält jeder eine ‚side-by-side‘-Betreuung während der Einarbeitung. Auch unsere künftigen Azubis werden wir vom ersten Tag an umfassend schulen, damit sie sich im Tagesgeschäft in allen technischen Bereichen schnell sicher und kompetent fühlen.“



Hat seinen Platz im Unternehmen gefunden: Marvin Kattelmann schloss zunächst eine dreieinhalbjährige Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme im Unternehmen erfolgreich ab und arbeitet seitdem

im Kundencenter. Schon nach kurzer Zeit wurde er zum Junior-Teamleiter ernannt.

Im Vordergrund der Ausbildung steht der telefonische Kundenkontakt. „Allerdings“, erläutert Lars Jansen, „verkaufen wir hier keine Produkte, sondern wir bearbeiten die unterschiedlichsten Anfragen unserer Kunden. Der eine will Ersatzteile bestellen, weiß aber nicht welche, ein anderer benötigt einen Außendiensttechniker für eine Neuaufstellung von Geräten, wiederum ein anderer erhält den notwendigen Support, in dem wir ihn beim Download von Software-Updates telefonisch betreuen.“ Die täglichen Aufgaben seien somit enorm vielfältig und würden von jedem Einzelnen sowohl technische Kompetenz, als auch ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten verlangen.

Darüber hinaus stehen während der Ausbildung zum Kaufmann/zur Kauffrau für Dialogmarketing aber auch Kundenbesuche zusammen mit einem Außendiensttechniker oder die Mitarbeit an Entwicklungsprojekten auf dem Plan. Nach der Ausbildung bestehen unterschiedliche Möglichkeiten, die Karriere fortzusetzen. „Diese Ausbildung in unserem Unternehmen zu absolvieren, ist der ideale Einstieg in die Automatenwirtschaft“, versichert Lars Jansen, „denn aufgrund der umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnisse, die während der Ausbildung vermittelt werden, verschafft man sich quasi automatisch eine hervorragende Ausgangsbasis für eine perspektivreiche berufliche Zukunft.“

„Für 2017 haben wir noch einige Ausbildungsplätze, insbesondere auch als Kaufmann/Kauffrau für Dialogmarketing zu vergeben“, betont Ausbildungsleiter Thorsten Wedell und verweist auf die Karriere-Seite unter „[www.gauselmann.de](http://www.gauselmann.de)“: <http://www.gauselmann.de>. Ein spezieller Schulabschluss sei nicht notwendig und auch die Schulform sei irrelevant. Gute Noten in den Fächern Mathematik, Physik und

Deutsch seien hingegen von Vorteil, auch Grundkenntnisse der englischen Sprache sollten bereits vorhanden sein, da das Unternehmensumfeld zunehmend internationaler werde.